



VÄLKOMMEN

welkom

ласкаво просимо

WELCOME!

BIENVENUE

BEM-VINDO

اهلا وسهلا



BENVENUT

BENVENIDO

WELCOME!

добро пожаловать

Willkommen

VÄLKOMMEN

welkom

START AM HANSA

Informationen von Eltern für Eltern

WELCOME!

BIENVENUE

BEM-VINDO

اهلا وسهلا

Hoşgeldiniz

BENVENUT

BENVENIDO

WILLKOMMEN

WELCOME!

добро пожаловать

HANSA HEISST WILLKOMMEN

LIEBE ELTERN,

nun haben Sie es geschafft! Ihr Kind ist auf dem Hansa-Gymnasium angemeldet, und wir möchten Sie im Namen der Hansa-Eltern herzlich willkommen heißen!

Diese Schule und das, was Ihr Kind hier erlebt, wird in den nächsten Jahren Teil Ihres Lebens sein. Der Schulalltag wird in Ihrer Familie für Gesprächsstoff sorgen, Sie werden Zeit auf Pflegschaftsabenden, an Eltern-Stammtischen und bei Schulfesten verbringen, Gespräche mit und über Lehrer:innen führen, sich freuen und sich aufregen – und das, so wie es aussieht, neun Jahre lang.

Zu Beginn der Schulzeit Ihres Kindes am Hansa haben Sie sicher viele Fragen. Mit diesem Heft möchten wir Sie aus Elternsicht über alles Wichtige informieren: über das, was uns am Hansa wichtig ist, Beratungs- und Unterstützungsangebote, das Lernen in Klasse 5 und 6 sowie Möglichkeiten der Elternmitarbeit. In unserem Hansa-ABC in der Mitte des Heftes finden Sie zudem viele Informationen rund um die großen und kleinen Dinge des Schulalltags.

Betrachten Sie dieses Heft als eine Art „Führer durch die Schule“, aber auch als Einladung, sich einzubringen, Schule mitzugestalten und sich als Teil der „Hansa-Familie“ zu fühlen.

Wir wünschen Ihnen und Ihrem Kind eine gute und an positiven Erfahrungen reiche Zeit mit und auf dem Hansa-Gymnasium.

Ihre Schulpflegschaft

LIEBE SCHÜLER:INNEN, LIEBE ELTERN,

als Schulleitung freuen wir uns, Euch und Sie am Hansa-Gymnasium begrüßen zu dürfen.

Gemeinsam mit unseren Kolleg:innen werden wir unsere neuen „Hanseat:innen“ die nächsten Jahre begleiten und hoffentlich auch bald in unser altes wunderschönes Gebäude umziehen.

An dieser Stelle einen ganz lieben Dank an die Eltern unserer Schüler:innen, die mit dieser Broschüre wertvolle Informationen bereitstellen, die Euch und Ihnen den Start erleichtern.

Alles Gute für die Zeit am Hansa

Birgit Feldmann

(stellvertretende Schulleiterin)
und **Moritz Magdeburg**
(Schulleiter)



HERZLICH WILLKOMMEN AN UNSERER SCHULE!

Wir freuen uns, Sie und Ihr Kind am Hansa-Gymnasium begrüßen und in den kommenden zwei Jahren zusammen mit den Klassenleiter:innen begleiten und beraten zu dürfen.



Linda Posselt und **Götz Zelenka**,
Ihr Erprobungsstufenteam am
Hansa-Gymnasium

INHALT

- 02 Hansa heißt willkommen
- 04 Das Hansa gestern, heute und morgen
- 06 Menschlich, mutig, miteinander
Profil und Leitbild der Schule
- 12 Lernen in Klasse 5 und 6
- 14 Hansa informiert
- 15 Hansa digital
- 16 Hansa von A bis Z
- 22 Was tun, wenn ... ?
- 26 Hansa-Eltern mittendrin



Herausgeber: Schulpflegschaft des Hansa-Gymnasiums Köln

Redaktion: Daniela Böhmler, Köln

Gestaltung: Esther Bröhl, Michael Kröll, Köln

Druck: WIRmachenDRUCK GmbH, Backnang

Haftungshinweis: Wir übernehmen keine Haftung für die Inhalte der aufgeführten Links. Für den Inhalt dieser Seiten sind ausschließlich deren Betreiber:innen verantwortlich.

Stand: Juni 2023

DAS HANSA GESTERN, HEUTE UND MORGEN

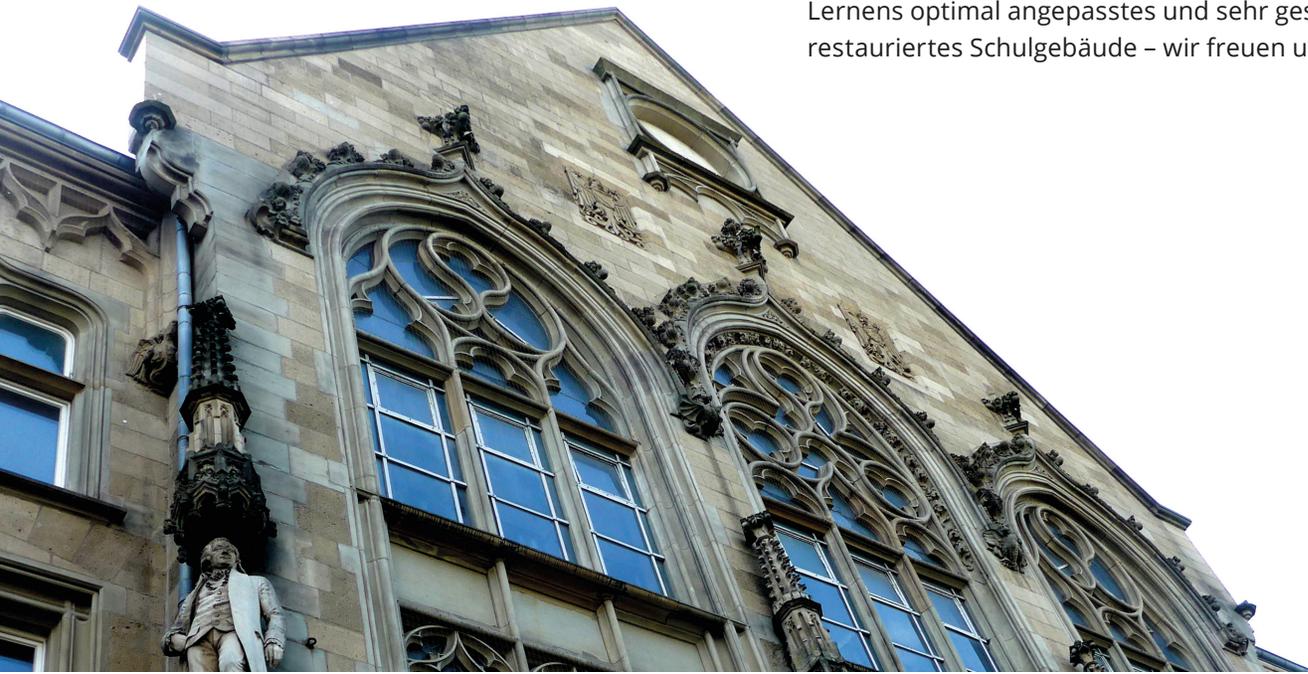
HEIMATHAFEN AM HANSARING

Eine neogotische Fassade, lange Flure mit gewölbten Decken und gefliesten Böden, kunstvolle Fensterbögen und verwinkelte Keller – der gründerzeitliche Bau am Hansaring, der schon seit seiner Einweihung 1901 eine Schule beherbergt, fasziniert nicht nur Architekturbegeisterte.

In den 2000er Jahren wurde jedoch deutlich, dass die Räumlichkeiten des Hansa-Gymnasiums nicht mehr

ausreichen, um den damals 700 Schüler:innen angemessene Lernorte zu bieten. Es wurde beschlossen, das Gebäude – unter Beibehaltung der denkmalgeschützten Bereiche – umfassend zu sanieren und nach zeitgemäßen pädagogischen Gesichtspunkten umzugestalten und zu erweitern.

In den Sommerferien 2015 zog die gesamte Schule für die Dauer der Bauarbeiten in das Gebäude des Abendgymnasiums an der Gereonsmühlengasse um. Nach vielen Verzögerungen der Bauarbeiten ist der Heimathafen der Hansa-Kogge nun endlich wieder in Sicht. Uns erwartet ein an die Erfordernisse zeitmäßigen Lernens optimal angepasstes und sehr geschmackvoll restauriertes Schulgebäude – wir freuen uns darauf!





DAS NEUE-ALTE HANSA UND DIE BAN: PÄDAGOGISCHE ARCHITEKTUR

Das Hansa-Gymnasium ist **Teil der Bildungslandschaft Altstadt Nord (BAN)**, zu der sieben weitere Einrichtungen gehören: eine KiTa, eine Grundschule, eine Hauptschule, eine Realschule, zwei Jugendeinrichtungen und das Abendgymnasium.

Zusammen wollen diese Einrichtungen rund um den Klingelpützpark ein Bildungsangebot für Lernende aller Begabungen schaffen, Wissen und Ressourcen teilen, gemeinsame Projekte verwirklichen, von- und miteinander lernen und gemeinsam planen.

Für wirksames und mit Sinn erfülltes Lernen braucht es eine Architektur, die zum Lernen inspiriert, die flexibel gestaltet werden kann, die Öffnung und Zusammenarbeit ermöglicht. Deshalb wurden die neuen Gebäude

der BAN wie auch der Umbau des Hansa-Gebäudes in einem Prozess enger **Verzahnung von Pädagogik und Architektur** geplant. Die BAN als Campus soll zudem kurze Wege und eine gemeinsame Nutzung von Ressourcen ermöglichen. Das gemeinsam genutzte Mensa- und Ateliergebäude sowie ein Studienhaus mit Bibliothek und Selbstlernzentrum sind bereits fertiggestellt.

Mehr zu Konzept und Projekten der BAN finden Sie auf deren Homepage: www.ban-koeln.de



MENSCHLICH, MUTIG, MITEINANDER

PROFIL UND LEITBILD DER SCHULE



DAS HANSA-LEITBILD

Das Hansa hat sich ein Leitbild gegeben, als Leitplanke für das tagtägliche pädagogische Handeln an der Schule. „Menschlich – mutig – miteinander“ – diese drei Begriffe bilden dessen inhaltlichen Kern:

„Auf der Grundlage eines humanistischen Weltbildes sehen wir es als unsere Hauptaufgabe an, die Lernenden dabei zu unterstützen, ein selbstbestimmtes, mündiges Individuum mit einer starken Persönlichkeit zu werden. Sie sollen die Fähigkeit entwickeln, Orientierung zu finden und Sinn zu stiften im Spannungsfeld zwischen individueller

Selbstentfaltung und der Verbundenheit mit anderen. [Wir setzen] uns für ein menschliches Miteinander ein, welches sich durch Respekt, Offenheit und einen mutigen Umgang mit Herausforderungen auszeichnet.“

Welche Werte und Ziele sich damit ganz konkret verbinden und wie das Leitbild am Hansa praktisch umgesetzt wird, können Sie auf der Homepage nachlesen unter [Über uns / Wofür stehen wir?](#)



UNESCO-PROJEKTSCHULE

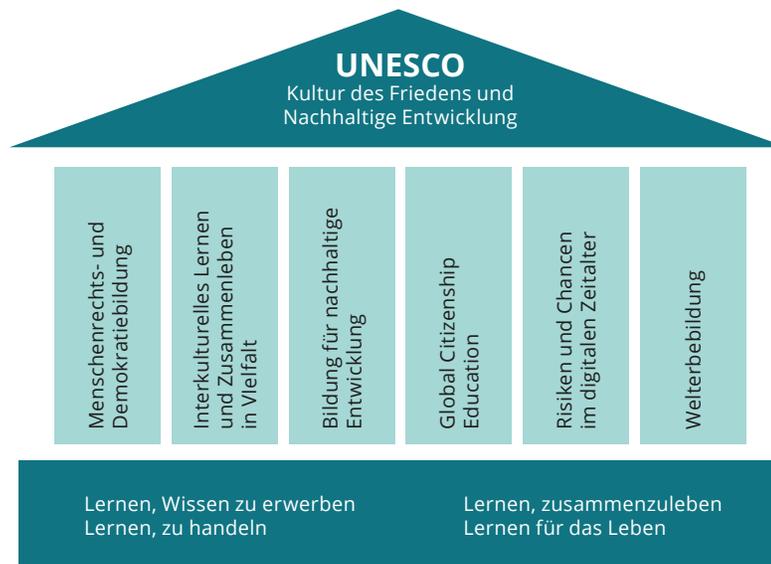
Seit 1993 ist das Hansa-Gymnasium UNESCO-Projektschule. Was bedeutet das? UNESCO-Projektschulen verankern in ihren Schulprofilen und Leitbildern, im Schulalltag und in ihrer pädagogischen Arbeit die Ziele und Werte der UNESCO. Sie setzen sich damit für **Frieden, Weltoffenheit und nachhaltige Entwicklung** ein.

Das sind große Worte – und große Aufgaben. Es sind Werte, die im täglichen Miteinander, im Unterricht, im Schulleben immer wieder neu mit Inhalten gefüllt werden müssen. Der UNESCO-Gedanke ist zudem in Form konkreter **Projekte und Aktivitäten** fest im Schulleben des Hansa verankert. Diese reichen von UNESCO-Projekttagen und Menschenrechtsseminaren im Landheim über Auschwitz-Gedenkstättenfahrten, Austauschprogramme sowie die Zusammenarbeit mit der KinderKulturKarawane und dem Kigamboni

Comunity Center in Tansania bis hin zu einem Fair-trade-Stand und einer Bienen-AG im Schulgarten.

Der **UNESCO-Verein** aus Schüler:innen, Eltern und Lehrer:innen widmet sich der Koordination und Finanzierung der UNESCO-Arbeit. In der **UNESCO-AG** engagieren sich Schüler:innen aller Jahrgangsstufen gemeinsam für die UNESCO-Idee, z.B. für das Kigamboni Community Center (KCC), gegen Rassismus und Homophobie. Und nicht zuletzt werden am Hansa in Klasse 9 zwei besondere Differenzierungsfächer angeboten: **UNESCO – Sozialwissenschaften** und **UNESCO – Weltkultur**.

Mehr zum Thema UNESCO-Projektschule finden Sie auf der Schulhomepage unter [UNESCO](#).



FAIRTRADE-SCHULE

Das Hansa-Gymnasium ist seit 2018 Fairtrade-School. Das bedeutet, die Schule engagiert sich für fairen Handel und will einen kleinen Beitrag zur Verbesserung der Lebens- und Arbeitsbedingungen von benachteiligten Bauern- und Produzentenfamilien in Afrika, Asien und Lateinamerika leisten. Momentan werden einmal wöchentlich faire Produkte am schuleigenen Fairtrade-Stand verkauft. Zu bestimmten Anlässen (z.B. vor Weihnachten) werden Verkaufsaktionen und damit verbundene Info-Kampagnen durchgeführt, mit denen soziale Projekte unterstützt werden. Der faire Handel spielt auch im Unterricht in verschiedenen Jahrgangsstufen und Fächern eine große Rolle.



MITEINANDER AM HANSA

Alle wollen mitreden – und das ist gut so. **Mitwirkung und Mitbestimmung** werden am Hansa großgeschrieben. Sowohl die Schüler:innen als auch die Elternschaft sind engagiert, diskussionsfreudig, kooperationsbereit – und, wenn es sein muss, auch mal unbequem. Vor allem aber arbeiten sie in verschiedenen Gremien der Schule zusammen mit Schulleitung und Lehrer:innenschaft konstruktiv daran mit, dass das Hansa ein für alle guter Ort des Lebens und Lernens ist, bleibt und immer mehr wird. Und das geht nur gemeinsam.

Schule ist für Schüler:innen da – das ist eine Binsenweisheit, die in der Praxis umgesetzt werden will. Deshalb hat das Hansa eine engagierte Schüler:innenschaft, die in der **Schüler:innen-Vertretung (SV)** organisiert ist. Sie ist in wichtigen Gremien der Schule vertreten und Ansprechpartnerin für alle Schüler:innen. Kontakt: sv@hansa-gymnasium-koeln.de

Auch das **Engagement der Eltern** ist ein fester Bestandteil am Hansa-Gymnasium, denn Schule ist viel mehr als nur Unterricht. Gemeinsam mit allen Beteiligten überlegen wir, wie positive Impulse für die Lehr- und Lernsituation gesetzt und die vielen außerunterrichtlichen Veranstaltungen erfolgreich durchgeführt werden können. Eltern steuern dabei Ideen, Wissen und Erfahrungen aus ganz unterschiedlichen Bereichen bei.

Mehr zu den Möglichkeiten, sich als Eltern an der Schule zu engagieren, finden Sie ab S. 26.





UNSER SCHULLANDHEIM

In den 1950er Jahren erwarben Eltern des Hansa-Fördervereins das „Schloss Bouvier“, ein Jagdschlösschen in der Eifel. Mutig? Weitsichtig? Verrückt? Ein bisschen von allem ... Denn so schwierig es auch finanziell und organisatorisch immer wieder war und ist: „Unser“ Landheim prägt das Schulleben am Hansa nachhaltig – menschlich und pädagogisch.

Ihr Kind wird während seiner Schulzeit von Klasse 5 bis Klasse 8 jedes Jahr ins Landheim fahren. Hinzu kommen meist weitere Fahrten, z.B. die Kennenlernfahrt in der Einführungsphase, das Menschenrechtsseminar, Fahrten der Schüler:innen-Vertretung (SV) oder der Theater-AG. Durch diese Regelmäßigkeit und das Wissen „Das gehört uns!“ entsteht ein besonderes Gefühl von **Zusammenhalt und Zugehörigkeit** – für einen vertrauensvollen Umgang im Schullalltag von unschätzbarem Wert.



Und ganz egal, ob ihr Abitur 10 oder 30 Jahre her ist – fragt man Ehemalige des Hansa-Gymnasiums nach ihren liebsten Erinnerungen an die Schulzeit, kommt in der Antwort fast immer eines vor: das Landheim.

Kein Wunder – denn dieser Ort ist etwas ganz Besonderes. Unser „Schlösschen“ und über 40.000 Quadratmeter Grundstück mit Wiese, Wald, Bach, Feuerstelle, Grillplatz, Minigolfplatz, Tischtennisplatte, Turnhalle, Fußball- und Basketballfeld bilden ein erlebnispädagogisches Paradies. Der perfekte Ort für ganzheitliches Lernen im Sinne des Hansa-Leitbildes – und für eine wunderbare Abwechslung im Schulalltag.

LERNEN IN KLASSE 5 UND 6

DIE ERPROBUNGSTUFE

Der Übergang von der Grundschule an ein Gymnasium ist eine aufregende Zeit. Deshalb ist es wichtig, die Kinder an der weiterführenden Schule in Ruhe anzukommen zu lassen und ihnen Zeit zu geben, sich an alles Neue zu gewöhnen.

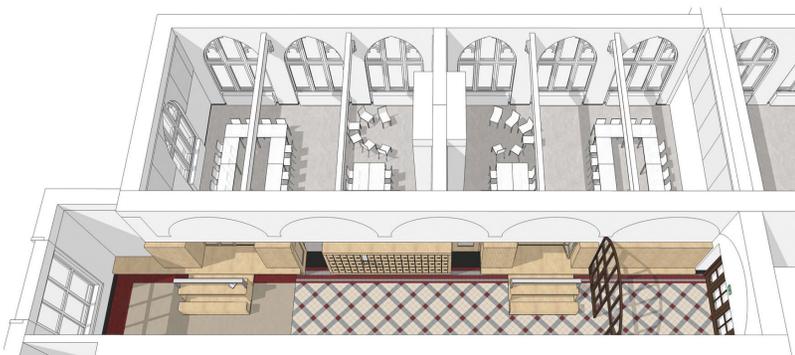
Die ersten beiden Jahre sind die **gymnasiale Probezeit**, das heißt, dass Ihr Kind nach Klasse 5 automatisch versetzt wird. Die unterrichtenden Lehrer:innen unterstützen die Kinder dabei, in den verschiedenen Fächern gut lernen und arbeiten zu können, ihren Platz in der Klassengemeinschaft zu finden und sich auf dem langen Weg zum Schulabschluss bestmöglich entwickeln und entfalten zu können.

Im steten Austausch mit den Eltern sind das Lernen Ihres Kindes, die Chancen auf eine erfolgreiche Schulkarriere und die soziale Entwicklung wichtige Themen. Am Ende des sechsten Schuljahres wird entschieden, ob der gymnasiale Weg für Ihr Kind sinnvoll ist und es nach Ende der Erprobungsstufe mit dem Übergang in die Klasse 7 in die gymnasiale Mittelstufe eintritt. Sollte dies nicht der Fall sein, unterstützen die Klassenlehrer:innen und das Erprobungsstufenteam Sie bei der Suche nach geeigneten Alternativen.

CLUSTERRÄUME

Im sanierten Stammgebäude am Hansaring werden die drei Jahrgangsklassen in einem offenen architektonischen Raumkonzept nebeneinander liegen und durch einen weiteren Arbeitsraum, den Clusterraum, ergänzt sein. Dadurch können die Lehrer:innen den **Unterricht öffnen und klassenübergreifend arbeiten**. So könnten zum Beispiel im Fach Deutsch beim Thema „Märchen“ die Kinder in vier kleineren Gruppen arbeiten: Eine Gruppe würde vielleicht Märchen aus aller Welt lesen, eine andere dazu Texte erstellen, eine weitere eher bildlich arbeiten und eine letzte schauspielerische Vorhaben einüben. So kann den verschiedenen Interessen und Talenten der Kinder im Unterricht angemessen Raum gegeben werden.

Trotz der eingeschränkten räumlichen Möglichkeiten am Abendgymnasium versuchen die Lehrer:innen so gut wie möglich, diese Arbeitsweisen schon jetzt in den Lernalltag der Kinder zu integrieren.



LERNEN LERNEN

In Klasse 5 stehen zwei Stunden „Lernen lernen“ auf dem Stundenplan. Dabei geht es um das **erfolgreiche Arbeiten in der Schule und zuhause**, z.B. das Organisieren der Arbeitsmittel, die Nutzung des Arbeitsplatzes oder die Ordnung im Schulranzen. Ein wichtiges Thema ist auch das gemeinschaftliche Leben und Arbeiten im Klassenverband. Das schuldemokratische Mittel des Klassenrats wird vorgestellt und im Alltag eingeübt. Auch der sichere und verantwortungsvollen Umgang mit modernen Medien wird thematisiert, damit am heimischen PC oder mit den schulischen iPads sicher, zielstrebig und mit Freude gearbeitet werden kann.



HANSA INFORMIERT

DIE SCHULHOMEPAGE

Was gibt es gerade Neues am Hansa? Welche Veranstaltungen und Termine stehen an? Wie kann ich Lehrer:innen, die Schulleitung oder das Sekretariat kontaktieren?

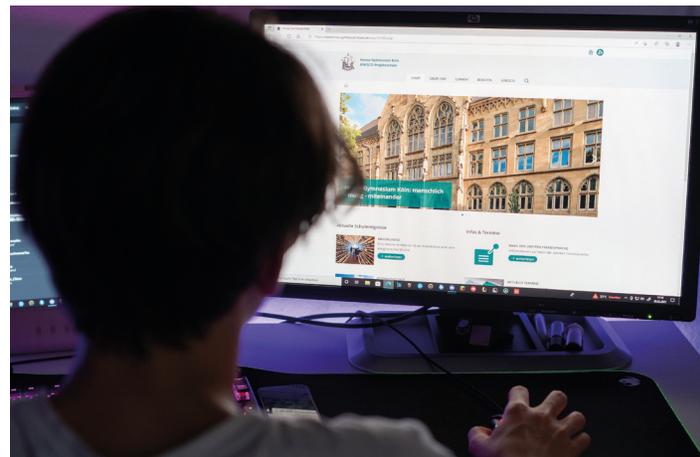
Auf unserer Schulhomepage www.hansa-gymnasium-koeln.de finden Sie laufend Aktuelles und Wissenswertes zum Leben und Lernen am Hansa, Infos zu den schulischen Gremien und Vereinen, aber auch Mailadressen von Lehrer:innen sowie allgemeine Informationen und Formulare zum Herunterladen – und vieles mehr. Es lohnt sich also, sich mit der Seite vertraut zu machen und regelmäßig einen Blick darauf zu werfen!

Sie haben Anregungen oder Kritik in Bezug auf die Schulhomepage? Sie haben an einer schulischen Aktivität teilgenommen und möchten auf der Homepage davon erzählen? Schreiben Sie uns gerne an folgende E-Mail-Adresse:

homepage@hansa-gymnasium-koeln.de

DER HANSA-BLOG: IMMER AUF DEM LAUFENDEN

Um Eltern und Schüler:innen schnell erreichen zu können, wurde der Hansa-Blog eingerichtet. Alle, die sich bei dem Blog angemeldet haben, erhalten auf diesem Weg aktuelle Informationen der Schulleitung und des Lehrer:innen-Kollegiums – etwa zu aktuellen Schulaktivitäten und -veranstaltungen, aber auch zu kurzfristigem Unterrichtsausfall oder anderen organisatorischen Fragen. **Über diesen QR-Code gelangen Sie zu dem Blog, den Sie ganz unten auf der Seite abonnieren können.** Dann werden Sie automatisch per E-Mail über neue Einträge benachrichtigt. Also: Am besten direkt anmelden und immer gut informiert sein!

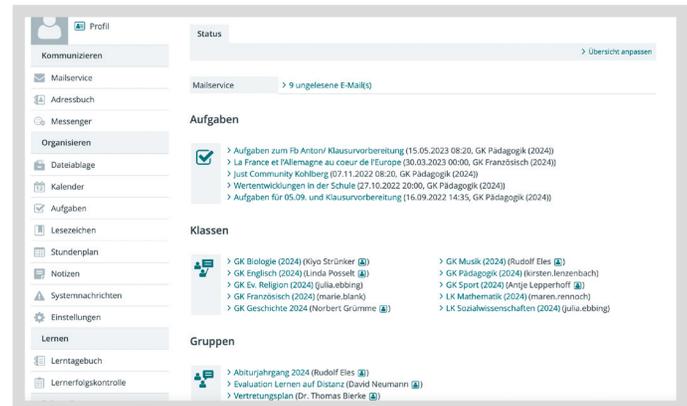


HANSA DIGITAL

DIGITALES LERNEN MIT DER SCHUL-CLOUD

Hinter unserer Schulhomepage verbirgt sich die Lern- und Organisationsplattform **h@nsa |ONLINE**, an die Ihr Kind ab der 5. Klasse herangeführt wird. Die Arbeit mit der Schul-Cloud erweitert die Medienkompetenz der Kinder, dient der Förderung der Selbst- und Lernorganisation und ist ein wichtiger Bestandteil der internen Kommunikation am Hansa. Dazu gehört auch, dass jedes Kind eine eigene Schul-Email-Adresse bekommt. Auf der Plattform finden die Schüler:innen zum Beispiel Unterlagen zum Unterricht oder zur Klausurvorbereitung oder haben die Möglichkeit, erledigte Aufgaben hochzuladen. So wird die Schul-Cloud für Ihr Kind zu einem ständigen Begleiter während seiner Schulzeit am Hansa.

Während der coronabedingten Schulschließungen haben die Schüler:innen in dieser datenschutzkonformen Umgebung „auf Distanz“ gelernt. Auf Grundlage der dabei gemachten Erfahrungen wurden verbindliche Rahmenbedingungen für das Distanzlernen entwickelt, die weiterhin gelten. Mehr dazu finden Sie auf der Schulhomepage unter [Lernen / Digitales Lernen](#).



DAS MEDIENKONZEPT

Medien sicher, kreativ und verantwortungsvoll nutzen – diese Fähigkeit an Schulen zu fördern, ist das Ziel des Medienkompetenzrahmens NRW. Er bildet die Grundlage für die Entwicklung des Medienkonzepts des Hansa-Gymnasiums. Dieses zeigt auf, wie Medienkompetenz im Schulleben schon jetzt gefördert wird und künftig noch stärker gefördert werden kann – über alle Jahrgangsstufen hinweg und in allen Fächern.

HANSA VON A BIS Z

A

AGs

Am Nachmittag gibt es am Hansa zahlreiche Arbeitsgemeinschaften, die überwiegend von Lehrer:innen angeboten werden und in der Regel von allen Hansa-Schüler:innen besucht werden können. Es gibt Angebote aus den Bereichen Sport, Musik, Theater, Naturwissenschaften und Kunst sowie eine UNESCO-AG. Welche AGs angeboten werden, wird zu Beginn des Schuljahres auf der Schulhomepage veröffentlicht und in den Klassen ausgehängt.

B

BAN

Das Hansa-Gymnasium ist Teil der „Bildungslandschaft Altstadt Nord“ (BAN). Die BAN ist ein Verbund von Bildungs- und Stadtteileinrichtungen im Quartier rund um den Klingelpützpark. Entwickelt und gebaut wurde sie in einer Kooperation der Stadt Köln mit den Montag-Stiftungen. Mehr dazu finden Sie auf S. 5 und unter www.ban-koeln.de.

Beratung

Beratung wird am Hansa großgeschrieben. Informationen zu den Beratungsangeboten und zum Beratungskonzept des Hansa-Gymnasiums finden Sie auf S. 22.

Beurlaubung

Beurlaubungen vom Unterricht für einen Tag müssen schriftlich bei den Klassenlehrer:innen beantragt werden, sofern es sich um normale Schultage handelt. Beurlaubungen für einen längeren Zeitraum und im Zusammenhang mit Ferien und Feiertagen können nur von der Schulleitung und nur mit wichtigem Grund genehmigt werden.

Bewegliche Ferientage

Die beweglichen Ferientage werden in der Regel in der zweiten Schulkonferenz zu Beginn des 2. Halbjahres für das nächste Schuljahr festgelegt und dann im Terminplaner auf der Homepage der Schule vermerkt.

E

Elternsprechtag

Elternsprechtage finden einmal pro Halbjahr statt. Per Elternbrief werden vorher Gesprächswünsche abgefragt oder Lehrer:innen laden Eltern direkt ein. Sollten Sie trotz Gesprächswunsches keinen Termin bekommen, steht Ihnen immer die Möglichkeit offen, zu einem anderen Zeitpunkt einen Gesprächstermin zu vereinbaren. Die Mailadressen aller Lehrer:innen finden Sie auf der Homepage unter [Über uns / Wer sind wir? / Lehrer:innen](#).



Entschuldigungen

Verpasst Ihr Kind aufgrund von Krankheit oder aus einem anderen wichtigen Grund Unterricht, muss am ersten Tag nach der Fehlzeit bei dem/der Klassenlehrer:in eine schriftliche Entschuldigung eingereicht werden. Am ersten Fehltag muss das → Sekretariat bis 8.30 Uhr informiert werden. Formulare für die Entschuldigung finden Sie im → Schulplaner (siehe auch „Was tun, wenn ...“ ab S. 22).

Erprobungsstufe

Zur sogenannten Erprobungsstufe zählen die Klassen 5 und 6. Sie bildet den Einstieg der Schüler:innen in die gymnasiale Laufbahn. Ein Wiederholen der Klasse ist nach Klasse 5 nicht möglich. Im 2. Halbjahr der Klasse 6 wird über den Verbleib auf dem Gymnasium entschieden.



F

Fahrräder / Roller

Am Vorder- und Hintereingang der Schule (Gereonsmühlengasse und Kyotostraße) gibt es Fahrradständer. Leider reichen diese meist nicht aus, damit alle Schüler:innen ihr Fahrrad anschließen können. Für Roller gibt es auf dem Schulhof eine Möglichkeit zum Abstellen und Anschließen.

Fairtrade-Shop

Im Rahmen des Kurses „UNESCO Sozialwissenschaften“ wird an der Schule ein Fairtrade-Shop betrieben. Jeden Freitag in der zweiten großen Pause werden fair gehandelte Leckereien und Getränke verkauft, vor Weihnachten können „faire“ Weihnachtstüten bestellt werden.

Fremdsprachen

Alle Kinder am Hansa haben ab Klasse 5 Englischunterricht. Die zweite Fremdsprache (wahlweise Latein oder

Französisch) wird in der Jahrgangsstufe 7 eingeführt. In der Jahrgangsstufe 9 besteht die Möglichkeit, als Differenzierungsfach zusätzlich Spanisch zu wählen. Auch in der Einführungsphase (Jahrgangsstufe 11) kann Spanisch als neu einsetzende Fremdsprache gewählt werden.

H

Handy

Auf dem Schulgelände ist den Schüler:innen der → Sekundarstufe I die Nutzung von Handys grundsätzlich untersagt – eine kurzzeitige Ausnahmeerlaubnis kann durch eine:n Lehrer:in erteilt werden. Außerdem können Handys auf Aufforderung der Lehrer:innen hin im Unterricht genutzt werden. Werden Schüler:innen unerlaubterweise bei der Handynutzung erwischt, wird das Gerät einbehalten und muss von den Eltern im Sekretariat abgeholt werden.

Hausmeister

Herr Zimmermann ist der Hausmeister am Hansa und sorgt mit seiner Arbeit und seinem Einsatz dafür, dass der Unterricht am Hansa überhaupt stattfinden kann. Er hat immer ein offenes Ohr für jedes Mitglied der Schulgemeinschaft. Die Bildungslandschaft (BAN) wird derzeit von vier Hausmeister:innen betreut.

I

Internationale Klasse

In der Internationalen Klasse (IK) des Hansa-Gymnasiums werden Kinder und Jugendliche unterrichtet, die neu nach Deutschland gekommen sind und noch die deutsche Sprache lernen müssen. In den ersten Wochen erhalten sie ausschließlich Unterricht in der IK und lernen intensiv Deutsch. Nach einigen Wochen besuchen sie zunächst stundenweise eine Regelklasse. Die Kinder und Jugendlichen werden gerade in der

schwierigen Anfangszeit intensiv von ihren Mitschüler:innen und Lehrer:innen unterstützt und tragen zu einem vielfältigen und bunten gemeinsamen Lernen in den Klassen bei.

K

Klassenfahrten

In den Klassen 5 bis 8 findet jedes Jahr eine Klassenfahrt ins schuleigene -> Landheim in der Eifel statt. In den höheren Klassen/Stufen wird ebenfalls verreist – die Kennenlern-, Studien-, Projekt- und Abschlussfahrten führen zu unterschiedlichen Reisezielen.

L

Landheim

Informationen zum schuleigene Landheim „Schloss Bouvier“ finden Sie auf S. 10/11.



M

Mensa

Die Bildungslandschaft Altstadt-Nord (siehe S. 5) verfügt über eine Mensa, die alle Schüler:innen der BAN nutzen können. Der Caterer Rebional versorgt die Kinder dort mit ausgewogenem, gesundem Essen, überwiegend aus regionalen Produkten. Wer für die Mensa angemeldet ist, kann immer sieben Tage im Voraus aus mehreren Speisen auswählen und dann online bestellen.

Die Kinder aus den Klassen 5 und 6 werden von Lehrer:innen in die Mensa begleitet und dort auch beaufsichtigt.

Weitere Informationen zur Mensa und zur Anmeldung gibt es auf der Schul-Homepage unter [Über uns / Mit wem kooperieren wir?](#)



N

Nachhilfe (Schüler:innen helfen Schüler:innen)

Ihr Kind kann am Hansa-Gymnasium Nachhilfe durch ältere Schüler:innen erhalten. Wenden Sie sich bei Bedarf an die oder den Klassenlehrer:in Ihres Kindes. Ihre Anfrage wird dann an die jeweiligen Fachlehrer:innen weitergeleitet, die eine entsprechende Nachhilfe (zu einem fairen Preis) organisieren.

P

Projekttag

Ein Mal pro Schuljahr findet eine fächer- und stufenübergreifende UNESCO-Projektwoche statt. Zudem begehen die UNESCO-Projektschulen alle zwei Jahre am 26. April einen gemeinsamen internationalen Projekttag. Das Hansa-Gymnasium kooperiert dann mit anderen UNESCO-Projektschulen zum Beispiel zu Themen wie „Hinterm Tellerrand geht's weiter – weltbewusst

essen und leben“ oder „Brennpunkt Zukunft – Agenda 2030“ und organisiert gemeinsam mit ihnen öffentlichkeitswirksame Aktionen. Das Hansa-Gymnasium übernimmt außerdem das Thema des Internationalen Projekttages für seine UNESCO-Projektwoche desselben Jahres.

S

Schüler:innen-Ausweis

Der Schüler:innen-Ausweis wird im Sekretariat erstellt. Bei Verlust muss im Sekretariat ein neuer beantragt werden.

Schüler:innen-Ticket

Für Schüler:innen weiterführender Schulen gibt es das Schüler:innen-Ticket der Stadt Köln. Es kostet 23,50 € im Monat (Stand 2023). Den Antrag erhalten Sie in der Schule. Bis zum 30.04. werden die KVB-Anträge für das kommende Schuljahr im Sekretariat abgegeben und dann gesammelt weitergeleitet.





Schulfest

Das Schulfest findet gewöhnlich einmal im Jahr statt. Die Familien der Schüler:innen sind dazu herzlich eingeladen. Beim Schulfest besteht für die Schüler:innen Anwesenheitspflicht.

Schulkiosk

Im Gebäude des Abendgymnasiums/Hansa-Gymnasiums gibt es einen Schulkiosk, an dem sich die Kinder und Jugendlichen in den Pausen Getränke, kleine Speisen und Süßigkeiten kaufen können.

Schulplaner

Der Schulplaner ist eine Mischung aus Hausaufgabenheft und Kommunikationsmittel zwischen Schule und Eltern. Er wird zu jedem Schuljahr neu von der Schule herausgegeben und ist für die Schüler:innen verpflichtend. Im Schulplaner gibt es auch Entschuldigungsformulare und praktische Informationen für den Schulalltag. Er wird beim ersten Elternabend jedes Schuljahres ausgegeben und bezahlt (7 Euro).

Schwimmunterricht

In der Jahrgangsstufe 6 findet im Schwimmbad des Humboldt-Gymnasiums Schwimmunterricht statt.

Sekretariat

Im Sekretariat des Hansa-Gymnasiums helfen Ihnen Frau Neumann und Frau Pawils bei Fragen zu allgemeinen schulischen Belangen gerne weiter. Sie erreichen sie telefonisch unter 0221-221-91152.

Sekundarstufe I und II

Die → Erprobungsstufe und die Mittelstufe heißen offiziell Sekundarstufe I (Sek I). Die Oberstufe, die Sek II, ist aufgeteilt in die Einführungsphase (EF/ Klassenstufe 11) und die Qualifizierungsphasen Q1 (Klasse 12) und Q2 (Klasse 13).

Sprechstunde

Die Lehrer:innen am Hansa-Gymnasium haben keine festen Sprechzeiten. Wenn Sie einen Gesprächstermin wünschen, kontaktieren Sie die gewünschte Ansprechperson am besten über ihre E-Mail-Adresse, die Sie auf der Homepage finden unter [Über uns / Wer sind wir? / Lehrer:innen.](#)



Stufenleiter:innen

Jede Stufe (→ Erprobungsstufe, Mittelstufe, Oberstufe) hat zwei Stufenkoordinator:innen, die zusätzlich zu den Klassenlehrer:innen als Ansprechpartner:innen für schulische Fragen zur Verfügung stehen. Für die → Erprobungsstufe sind das Frau Posselt und Herr Zelenka. Sie gehören zur erweiterten Schulleitung (siehe Homepage: [Über uns / Wer sind wir? / Erweiterte Schulleitung](#)).



U

Übermittagsbetreuung

Informationen zu den Anbietern von Übermittagsbetreuung finden Sie auf S. 22 und auf der Homepage unter [Über uns / Mit wem kooperieren wir?](#)



V

Verlassen des Schulgeländes

In der Mittagspause ist es den Schüler:innen der → Sekundarstufe I normalerweise nicht gestattet, das Schulgelände zu verlassen. Schüler:innen der Klassen 5 und 6, die an einer → Übermittagsbetreuung teilnehmen, werden von Lehrer:innen oder Betreuungspersonen in die → Mensa begleitet und dort auch beaufsichtigt.



WAS TUN, WENN ... ?

WENN NICHT ALLES „RUND LÄUFT“: BERATUNG UND UNTERSTÜTZUNG

Ob Angst vor Klausuren, Ärger mit Mitschüler:innen, Probleme mit den Noten oder Stress und Überforderung – nicht immer läuft in der Schule alles so, wie Eltern und Kinder es sich wünschen würden. Was können Eltern dann tun? Wo gibt es **Beratung und Unterstützung**?

Um Kindern in solchen Situationen helfen zu können, müssen Lehrer:innen wissen, wo der Schuh drückt. In den meisten Fällen ist deshalb der erste Schritt ein Gespräch mit dem/der **Klassenlehrer:in**. Gemeinsam wird dann überlegt, wie dem Kind am besten geholfen werden kann und wer weitere Ansprechpersonen sein könnten.

Auch **alle anderen Lehrer:innen** bieten die Möglichkeit zum persönlichen Gespräch an. Rufen Sie in der Schule an und bitten Sie um Rückruf oder schreiben Sie eine E-Mail. Die E-Mail-Adressen aller Lehrer:innen finden Sie auf der Homepage unter [Über uns / Wer sind wir? / Lehrer:innen](#).



Außerdem gibt es am Hansa ein **Beratungsteam** für Schüler:innen und Eltern, das Hilfe und Gespräche anbietet. Hier sind Lehrer:innen aktiv, die sich im Bereich Beratung zusätzlich fortgebildet haben. Die Beratungslehrer:innen haben unterschiedliche Schwerpunkte: Schulprobleme (Prüfungsangst, Lernschwierigkeiten, Schulangst), Konflikte mit Mitschüler:innen/Lehrer:innen, interkulturelle Probleme (religiöse oder kulturell bedingte Diskriminierung, Rassismus, Homophobie), seelische und soziale Probleme (Krisensituationen, Mobbing, Diskriminierung) und Suchtprobleme (Alkohol, Drogen, Spielsucht). Die Beratung findet selbstverständlich vertraulich statt. Kontakt: beratung@hansa-gymnasium-koeln.de

Ihr Kind kann sich bei Problemen aller Art auch an die zwei **Vertrauenslehrer/innen (SV-Lehrer:innen)** wenden. Diese werden zu Beginn des Schuljahres von den Schüler:innen gewählt. Sie finden sie auf der Homepage unter [Über uns / Wer sind wir? / Gremien / Schüler:innenvertretung \(SV\)](#). Nicht zuletzt haben natürlich die Schüler:innen der Schülerversammlung (SV) immer ein offenes Ohr. Sie können gemeinsam mit Ihrem Kind überlegen, was der nächste Schritt sein könnte, und unterstützen beim Finden einer Lösung.



Das Hansa-Lehrer:innen-Kollegium, Juni 2023

AUSSERSCHULISCHE BERATUNGSANGEBOTE:

- Familienberatungsstellen der Stadt Köln – für Kinder, Jugendliche und Erwachsene:



- Schulpsychologischer Dienst der Stadt Köln:



- Kinder- und Jugendtelefon des Kinderschutzbundes – NummergegenKummer (kostenlos):
116 111 (Jugendliche) **0800/1110550** (Eltern) und Online-Beratung unter [nummergegenkummer.de](https://www.nummergegenkummer.de)

- Digitale Jugendberatung der Stadt Köln – per Chat, Video oder E-Mail:



WAS TUN WENN ... ? ANTWORTEN AUF GROSSE UND KLEINE ELTERNFRAGEN

Neben Problemen, bei denen es Unterstützung und Beratung braucht, gibt es auch die vielen kleinen Alltagsfragen, die uns Eltern manchmal Kopfzerbrechen bereiten. Im Folgenden haben wir für Sie typische Elternfragen – kleine und große – und die Antworten darauf gesammelt. Was tun, wenn ...

... ich eine Übermittagsbetreuung für mein Kind benötige?

In den Räumen des Abendgymnasiums/Hansa-Gymnasiums sorgt „ev-angel-isch“ für Hausaufgabenbetreuung und Freizeitangebote unabhängig von den Schul-AGs. Ganz in der Nähe der Schule befindet sich die „Freizeitanlage Klingelpütz“, die ebenfalls Hausaufgabenbetreuung und Freizeitangebote bereitstellt. Egal, von welchem Anbieter Ihr Kind betreut wird, gibt es Mittagessen in der Mensa der BAN. Dort werden die Schüler:innen mit ausgewogenem, gesundem Essen versorgt. Die Begleitung der Kinder zur Mensa und die Aufsicht während des Mittagessens wird von Lehrer:innen und/oder Betreuer:innen der Übermittagsbetreuung sichergestellt. Weitere Informationen zu den Anbietern von Übermittagsbetreuung und zur Mensa finden Sie auf der Homepage unter [Über uns / Mit wem kooperieren wir?](#)



... mein Kind eine Lernförderung benötigt?

Bei Lernschwierigkeiten ist es sinnvoll, möglichst frühzeitig mit den entsprechenden Fachlehrer:innen zu sprechen. Diese können beispielsweise Schüler:innen-

Nachhilfe organisieren, die zu einem fairen Preis von älteren Schüler:innen angeboten wird („Schüler:innen helfen Schüler:innen“).

... mein Kind krank ist und nicht in die Schule gehen kann?

Ist Ihr Kind krank, rufen Sie bitte am ersten Tag morgens bis 8.30 Uhr im Sekretariat unserer Schule an (Tel. 0221/22191152) oder schreiben eine Mail an sekretariat@hansa-gymnasium-koeln.de. Ist Ihr Kind wieder gesund, bringt es am ersten Tag nach der Fehlzeit eine schriftliche Entschuldigung für den/die Klassenlehrer:in mit. Die Entschuldigung muss die Daten der Krankheitstage und Ihre Unterschrift enthalten. Entschuldigungsformulare gibt es auch im Schulplaner (siehe S. 20). Ist der/die Klassenlehrer:in an dem Tag nicht anwesend, kann die Entschuldigung auch noch an einem der folgenden Tage abgegeben werden.

... mein Kind sich im Unterricht plötzlich krank fühlt oder sich verletzt hat und nach Hause möchte?

Fühlt sich Ihr Kind krank oder hat sich verletzt, muss es sich bei dem/der Klassenlehrer:in oder Fachlehrer:in abmelden und dann ins Sekretariat gehen. In der Regel wird es dabei von einer oder einem Mitschüler:in begleitet. Die Schule nimmt dann telefonisch Kontakt mit Ihnen auf. Erst nach dieser Absprache darf Ihr Kind nach Hause gehen oder wird von Ihnen abgeholt. Für die Fehlstunden dieses Tages muss eine schriftliche Entschuldigung des/der Erziehungsberechtigten eingereicht werden.

... mein Kind nicht am Sport- oder Schwimmunterricht teilnehmen kann?

Kann Ihr Kind wegen einer Erkrankung oder Verletzung nicht am Sport- oder Schwimmunterricht teilnehmen,

benötigt es eine schriftliche Entschuldigung für den oder die Sportlehrer:in, in der Sie begründen, warum das Kind nicht teilnehmen kann. Ihr Kind ist trotzdem beim Sportunterricht anwesend. Bei Erkrankungen/ Verletzungen von mehr als einer Woche muss ein ärztliches Attest vorgelegt werden.

... es Probleme in der Klasse gibt?

Bei Problemen, die die gesamte Klasse betreffen (z.B. zu viel Unterrichtsausfall, Probleme mit einem oder einer bestimmten Lehrer:in, Probleme innerhalb der Klasse), ist der oder die Klassenlehrer:in im Normalfall die erste Ansprechperson. Es empfiehlt sich, zusätzlich auch die Vorsitzende:n der Klassenpflegschaft (Elternvertreter:innen) anzusprechen. Je nach Problem können diese sich dann auch mit den Vertreter:innen der Schulpflegschaft austauschen.

... mein Kind Probleme mit anderen Schüler:innen hat? (z.B. Ausgrenzung, Mobbing, körperliche Gewalt)

Wichtige Ansprechpartner:innen für das Kind sind in solchen Fällen die Vertrauenslehrer:innen oder das Beratungsteam der Schule. Sie als Eltern können sich an die oder den Klassenlehrer:in und/oder das Beratungsteam wenden (weitere Infos S. 22). Gemeinsam kann dann über die nächsten Schritte entschieden werden.

... mein Kind Probleme mit einem bzw. einer Lehrer:in der Schule hat? (z.B. unfaire Behandlung, nicht angemessener Umgang)

Je nach Situation können Sie sich natürlich an den oder die betreffende:n Lehrer:in wenden und das Gespräch suchen. In gravierenden Fällen kann die Schulleitung hinzugezogen werden. Oft ist es auch sinnvoll, sich zunächst an die Vertreter:innen der Klassenpflegschaft

(Elternvertreter:innen) zu wenden, um dann gemeinsam in das Gespräch mit der Schule zu gehen.

... ich finanziell nicht in der Lage bin, die Klassenfahrt zu bezahlen?

Sollte die Kostenübernahme für eine Klassenfahrt durch die Stadt Köln nicht möglich sein, können Sie gerne einen Antrag an unseren Förderverein schicken. Das Formular dazu finden Sie auf unserer Homepage unter Wer sind wir? / Vereine / Verein der Freunde, Förderer und Ehemaligen des Hansa-Gymnasiums Köln e.V. / Sie wollen einen Förderantrag stellen?. Auch wenn Sie in Bezug auf andere schulische Unternehmungen oder Anschaffungen finanzielle Probleme haben, hat der Förderverein stets ein offenes Ohr. Bitte scheuen Sie sich nicht, dieses Angebot in Anspruch zu nehmen!

... ich mein Kind beurlauben lassen möchte?

Beurlaubungen vom Unterricht für einen Tag müssen schriftlich bei den Klassenlehrer:innen beantragt werden, sofern es sich um normale Schultage handelt. Beurlaubungen für einen längeren Zeitraum sowie vor und nach den Ferien, Feiertagen oder beweglichen Ferientagen können nur von der Schulleitung und nur mit wichtigem Grund genehmigt werden.

... mein Kind in der Schule etwas verloren oder vergessen hat?

Kleinere Gegenstände und/oder Wertgegenstände wie Schlüssel, Handys oder Portemonnaies werden meist im Sekretariat oder beim Schulkiosk abgegeben. Für größere Gegenstände und auch Kleidungsstücke gibt es eine Fundkiste vor dem Lehrer:innenzimmer.

HANSA-ELTERN MITTENDRIN

Sie haben Lust, hin und wieder ein wenig Hansa-Atmosphäre zu schnuppern? Ab und zu einen Blick ins Schulleben zu werfen? Oder sich auch aktiv einzubringen und das Schulleben mitzugestalten?

Es gibt viele Möglichkeiten für Eltern, das Hansa „live“ zu erleben: von Schul- und Klassenfesten über Konzerte, Theateraufführungen und Vorträge bis zu Projektpräsentationen und Info-Veranstaltungen. Am besten informieren Sie sich über die Schulhomepage oder den Hansa-Blog – dort werden alle aktuellen Veranstaltungen angekündigt.

Die verschiedenen Vereine und schulischen Gremien am Hansa bieten zudem die Möglichkeit, aktiv mitzuwirken – und freuen sich sehr über alle Eltern, die Lust haben, sich zu engagieren. Denn vieles wäre ohne die Mitwirkung von uns Eltern gar nicht möglich!



DER FÖRDERVEREIN

Der Verein der Freunde, Förderer und Ehemaligen des Hansa-Gymnasiums Köln e.V. möchte dazu beitragen, dass das Leben und Lernen am Hansa unter bestmöglichen Bedingungen und in einer positiven, anregenden Atmosphäre stattfinden kann.

Deshalb unterstützt er schulische Anschaffungen und Aktivitäten, wenn die Schule selbst dazu nicht die Mittel hat – etwa Medien-Workshops oder die Anschaffung von Musikinstrumenten. Außerdem sieht er eine wichtige Aufgabe darin, bei Bedarf Familien bei der Finanzierung von Klassen- oder Studienfahrten zu unterstützen. Bitte scheuen Sie sich nicht, dieses Angebot in Anspruch zu nehmen, und wenden Sie sich bei Bedarf gerne an den Förderverein.

Einen wichtigen Schwerpunkt der Aktivitäten des Fördervereins bildet das Schullandheim. Es befindet sich seit über 60 Jahren in seinem Besitz, und er kümmert





sich um alles Organisatorische und Finanzielle. Bei regelmäßigen Arbeitstreffen von freiwilligen Schüler:innen, Eltern und Lehrer:innen im Frühjahr und Herbst wird gemeinsam gemäht und gestrichen, repariert und verschönt, gelacht und gegrillt – Eltern sind da immer herzlich willkommen! Ebenfalls im Frühjahr findet die Jahreshauptversammlung des Vereins statt.

Der Förderverein freut sich immer über neue Mitglieder – denn ohne die geht es nicht. Ab 2,10 Euro im Monat sind Sie dabei 😊. Die Beitrittserklärung einfach von der Schulhomepage unter Wer sind wir / Vereine / Förderverein herunterladen und im Sekretariat abgeben!

Für weitere Fragen erreichen Sie den Vorstand des Fördervereins unter:
foerderverein@hansa-gymnasium-koeln.de





EHRENFELD

ESCH

Nippes

BUCHHEI



HANSA-KOGGE HEIMATHAFEN E.V.

Wie der Name schon sagt, dreht sich hier alles um die Pflege des Kölschen Brauchtums an unserer Schule 😊. Schon lange vor Weihnachten beginnen die Vorbereitungen: Es wird geplant und entworfen, geschneidert und genäht, gebastelt und gebaut, bis am Karnevalssonntag beim **Schull- und Veedelszoch** eine Gruppe von **Hansa-Schüler:innen samt Mottowagen** durch die Kölschen Straßen zieht – von Lehrer:innen und Eltern als Wagenengel begleitet und vom Straßenrand aus bejubelt.

Der Karnevalsverein des Hansa setzt sich aus Schüler:innen und Ehemaligen, Eltern und Lehrer:innen zusammen. Und auch in der **Samba-Gruppe**, die zwischen November und Karneval einmal wöchentlich probt, um das Hansa beim Schull- und Veedelszoch musikalisch zu begleiten, haben Eltern, Schüler:innen und Lehrer:innen gemeinsam Spaß. Darauf ein kräftiges „Alaaf“!



UNESCO-VEREIN

Im UNESCO-Verein haben sich Schüler:innen, Lehrer:innen, Eltern und Freund:innen der Schule zusammengeschlossen, um den **UNESCO-Gedanken** an unserer Schule zu unterstützen. Der Verein fördert damit Aspekte des Schullebens, die das friedliche Zusammenleben, gegenseitiges Verständnis und Toleranz, den Erhalt der Kulturgüter und unserer natürlichen Umwelt, das Engagement für Menschenrechte und ein menschenwürdiges Leben in den Mittelpunkt stellen. So hilft der Verein etwa, das Menschenrechtsseminar, die UNESCO-Projektwoche und den regelmäßigen Besuch von Theatergruppen aus aller Welt (Kinderkulturkarawane) zu ermöglichen.

ELTERN-MITWIRKUNG IN SCHULISCHEN GREMIEN

Sie haben Lust, Schule mitzugestalten, sich zu engagieren und etwas zu bewirken? Dass dies gutes Recht der Eltern ist, ist im Schulgesetz NRW festgeschrieben. Dieses nennt fünf Gremien, in denen Eltern ihre Mitwirkungsrechte innerhalb der Schule wahrnehmen können:

- Klassen- bzw. Jahrgangsstufenpflegschaft
- Schulpflegschaft
- Schulkonferenz
- Fachkonferenzen
- Klassen- bzw. Jahrgangsstufenkonferenz

Die **Klassenpflegschaften** setzen sich aus den Eltern der Klasse zusammen. Auf dem Elternabend zu Beginn eines Schuljahres wählen die Pflegschaften ihre:n Vorsitzende:n sowie eine:n Stellvertreter:in. Diese kümmern sich in der Klasse um die Zusammenarbeit von Eltern und Lehrer:innen sowie um den Informations- und Meinungsaustausch zwischen den Eltern.

Die Vorsitzenden der Klassenpflegschaften bilden außerdem zusammen die **Schulpflegschaft**. Diese tritt zwei- bis dreimal pro Jahr zusammen und vertritt v.a. die Interessen der Eltern bei der Bildungs- und Erziehungsarbeit der Schule. Zu Beginn des Schuljahres wählt die Schulpflegschaft auf ihrer Sitzung eine:n Vorsitzende:n sowie bis zu drei Stellvertreter:innen.

Die Schulpflegschaft entsendet gewählte Vertreter:innen in die Schul- und Fachkonferenzen und kann Anträge an die Schulkonferenz stellen.

Sie erreichen die Schulpflegschaft unter der Mailadresse: schulpflegschaft@hansa-gymnasium-koeln.de

SCHULKONFERENZ

Bestehend aus Schulleitung (ohne Stimmrecht), 6 Lehrkräften, 6 Schüler:innen und 6 Eltern

SCHULPFLEGSCHAFT

Aus den gewählten Klassenpflegschaftsvorsitzenden und ihren Vertreter:innen werden eine Schulpflegschaftsvorsitzende:r sowie drei Vertreter:innen gewählt.

KLASSENPFLEGSCHAFT

Die Eltern der Schüler:innen einer Klasse wählen eine:n Klassenpflegschaftsvorsitzende:n sowie eine:n Stellvertreter:in.



Die **Schulkonferenz** ist das oberste Mitwirkungs-gremium der Schule. Sie setzt sich aus je sechs gewählten Vertreter:innen der Lehrer:innen, der Eltern sowie der Schüler:innen zusammen. Den Vorsitz in der Schulkonferenz hat der Schulleiter. Die Schulkonferenz befasst sich mit allen grundsätzlichen Angelegenheiten der Schule, vermittelt in Konfliktsituationen und vertritt die Schule nach außen durch Anträge an Schulträger und Schulaufsicht.

In den **Fachkonferenzen** (1 pro Fach) werden alle das Fach betreffenden Angelegenheiten beraten – etwa die Einführung von Lehrmitteln oder Grundsätze der methodischen und didaktischen Arbeit sowie der Leistungsbeurteilung. Mitglieder sind alle Lehrer:innen der Schule, die das betreffende Fach unterrichten, sowie beratend je zwei Vertreter:innen der Eltern und der Schüler:innen.

Die **Klassenkonferenz** entscheidet über die Bildungs- und Erziehungsarbeit in der Klasse, berät über deren Leistungsstand und entscheidet über Zeugnisse, Versetzungen etc. Sie setzt sich aus allen Lehrer:innen der Klasse zusammen. Beratend kann die Schulleitung, der oder die Vorsitzende der Klassenpflegschaft und ab Klasse 7 auch der oder die Klassensprecher:in hinzukommen.

Die Interessen der Eltern werden außerdem in der **Stadtschulpflegschaft Kölner Gymnasien (SKG)**, der **Landeselternschaft der Gymnasien in NRW e.V.** und in der **Landeselternkonferenz NRW** vertreten.



SCHULLANDHEIM DES HANSA-GYMNASIUMS KÖLN IN NIEDERSGEGEN

im Goldenen Grund der Südeifel



- 14 Zimmer (4-6 Betten)
= 80 Schüler:innenbetten
- 6 Betreuer:innenzimmer
- 1 Seminarraum
- 2 Speiseräume
- 2 Aufenthaltsbereiche
- Vollpension

Über 40.000 qm / Wiese, Wald, Bach /
Minigolfplatz / Fußballtore / Basketball-
und Tennisplatz / Tischtennisplatte /
Turnhalle / Grillplatz / Feuerstelle /
viele Ausflugsmöglichkeiten

Veranstaltungen:

- jährliche Fahrten der Klassen 5 bis 8
des Hansa-Gymnasiums
- Menschenrechtsseminar
- Oberstufenfahrten zur Vorbereitung
der Facharbeiten

Ob Klassenfahrt oder Ferienfreizeit:

Unser Haus ist auch offen für Klassen
anderer Schulen, Jugendverbände,
Gruppen und Vereine.

Schloss Bouvier, Schullandheim Niedersiegen
Schloßstr. 12, 54675 Körperich

Tel.: 0221-221 91152, Fax: 0221-221 91162
foerderverein@hansa-gymnasium-koeln.de
www.schloss-bouvier.de